



In technischer Hilfeleistung sind Feuerwehrleute aus Schwarzenbach und Dießfurt auf dem Laufenden.

Bild: jma

## Mitglieder fit für neues Auto

Feuerwehren aus Schwarzenbach und Dießfurt legen Prüfung „Technische Hilfeleistung“ ab

**Schwarzenbach/Dießfurt.** (jma) Die Feuerwehren aus Schwarzenbach und Dießfurt haben noch keinen Rettungssatz in ihren Fahrzeugen. Doch die dazugehörige Prüfung THL (Technische Hilfeleistung) ist nun schon mal bestanden. Bevor es zum Retten einer bei einem Verkehrsunfall eingeklemmten Person ging, stellten sich die Aktiven den ausgiebigsten Truppenaufgaben.

Dort musste der Gruppenführer einen Fragebogen zur Gerätekunde ausfüllen. Bei der Einsatzübung galt es, in einer vorgeschriebenen Zeit die Lage zu erkunden und Befehle auszuführen. Dazu zählten das Ausleuchten der Unfallstelle, eine Verkehrsabsicherung, der Aufbau eines

Ablageplatzes für die technischen Geräte und die Sanitätsausrüstung sowie der Brandschutz. Zudem wurden das Fahrzeug stabilisiert, der „Verletzte“ betreut und die hydraulischen

Rettenungsgeräte zur Personbefreiung eingesetzt. Als Schiedsrichter fungierten Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz, Kreisbrandmeister Jürgen Haider und der Komman-

dant der Feuerwehr Friedersreuth, Markus Wittmann. Sie bescheinigten eine saubere Leistung und guten Leistungsstand. Der Schwarzenbacher Kommandant Bernd Przetak war froh, dass sich die fünfwöchige Vorbereitungszeit gelohnt hatte.

### TEILNEHMER

Stufe 1: Lukas Zeitler, Christian Walberer, Markus Pöllath (alle Schwarzenbach). Stufe 2: Marina Dütsch, Maria Bräutigam, Helga Przetak, Klaus Przetak, Hans Rupprecht, Matthias Hösl, Sebastian Haslop, Lukas Przetak, Bernd Przetak, Rainer Lindner, Gerald Biersack, Ro-

bert Scharnagl, Stephan Kirschsieper (alle Schwarzenbach). Stufe 3: Stefan Bröderer (Dießfurt). Stufe 4: Markus Lorenz, Martin Lorenz, Alexander Lang (alle Dießfurt). Stufe 5: Michael Sporer (Dießfurt) sowie Stufe 6: Robert Klier (Schwarzenbach). (jma)

„Wenn wir im nächsten Jahr unser neues Fahrzeug bekommen, ist ein Rettungssatz dabei und dann sind wir vorbereitet.“ Auch Bürgermeister Thorsten Hallmann dankte allen Beteiligten. „Mit dem vom Gemeinderat beschlossenen Kauf des neuen Fahrzeugs wird zukünftig die technische Hilfeleistung für die Schwarzenbacher Wehr einen neuen Stellenwert bekommen.“